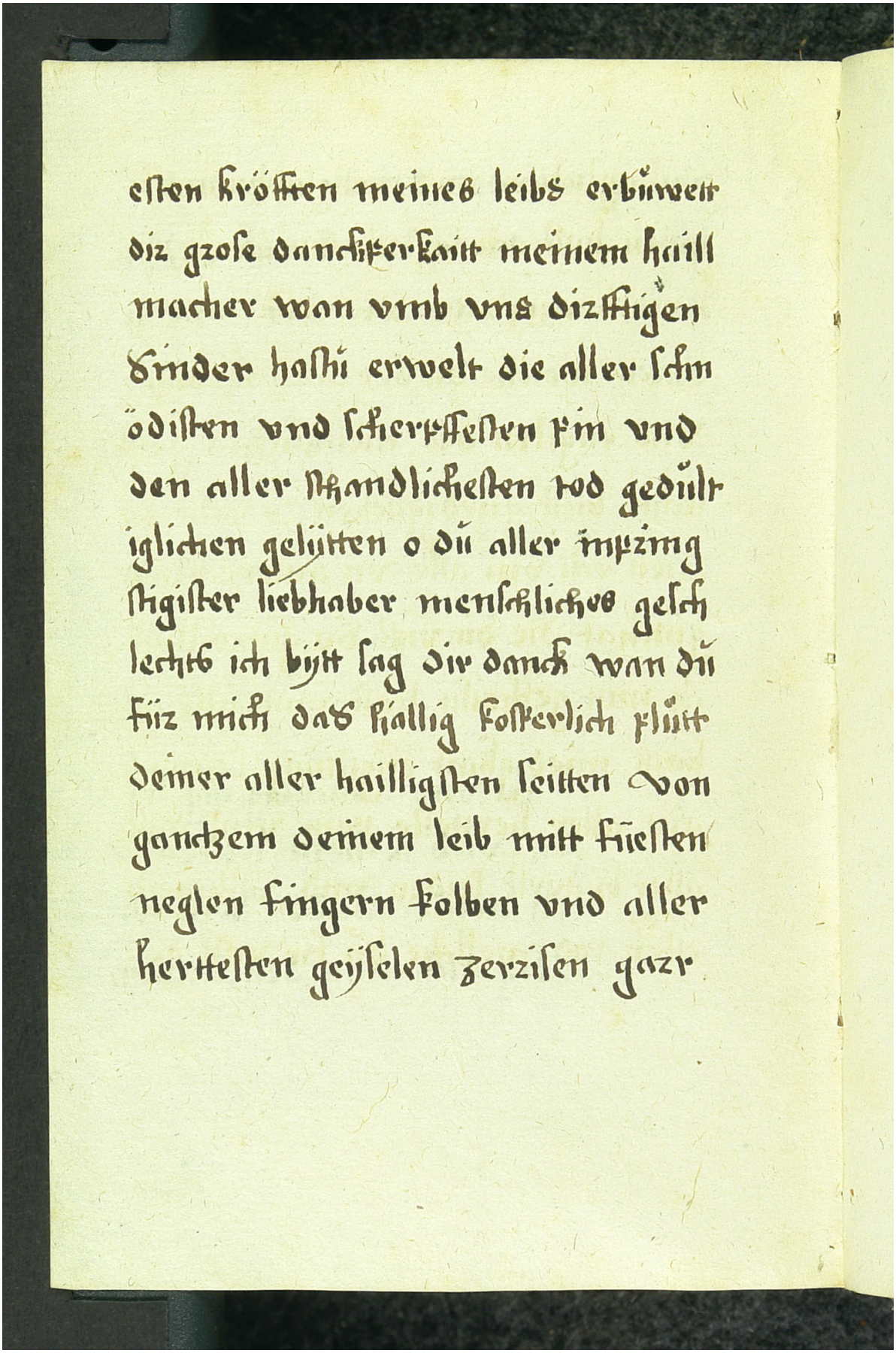
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8151
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



esten krötten meines leibs erbüwen
diz gzose danckperkaitt meinem haill
macher wan vmb vns dizsthigen
sünder hasht erwelt die aller schn
ödisten vnd schentlichesten pin vnd
den aller schandlichesten tod gedült
iglichen gelütten o dü aller inprzing
stigister liebhaber menschliches gesch
lechts ich bitt sag dir danck wan dü
füz mich das hallig kosterlich plütt
deiner aller hailligsten seitten von
gantzem deinem leib mitt süessen
neglen fingern kolben vnd aller
herttesten geisselen zerzisen gazr